



Bekanntmachungstext gemäß § 12 VOL/A

a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Deutscher Bundestag, Verwaltung
Referat ZT 6 - Vergaben
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227-33234
Fax: 030/227-30374
E-Mail: vergabereferat@bundestag.de

Geschäftszeichen/Vergabenummer: **ZT6-1133-2013-090-18-WI4**

b) Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung

c) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Schriftlich im verschlossenen Umschlag und mit einer den Vergabeunterlagen beiliegenden Angebotsbeschriftung versehen.
Eine elektronische Angebotsabgabe ist nicht möglich.

d) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Herstellung und Lieferung von 1600 bedruckten Taschen für das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) sowie 500 bedruckten Taschen, 500 Kaffeebechern und 500 Mini-Taschenschirmen für das Internationale Parlaments-Stipendium (IPS)

e) Gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Teilung in Lose ist vorgesehen.
Los A: 1600 bedruckte Umhängetaschen für das PPP,
Los B: 500 bedruckte Umhängetaschen für das IPS,
Los C: 500 bedruckte Keramik-Kaffeebecher für das IPS und
Los D: 500 Mini-Taschenschirme für das IPS.

Angebote können für ein oder mehrere Lose abgegeben werden.

f) Gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Lieferung erfolgt spätestens bis zum 25.07.2013.

h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe a)

i) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Ende der Angebotsfrist: 15.05.2013, 12.00 Uhr

Ende der Bindefrist: 13.06.2013

j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

Keine

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Leistungsbeschreibung und Besondere Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B).

l) Mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen**Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind**

- Sofern der Einsatz eines **Unterauftragnehmers** beabsichtigt ist, sind die in Punkt 4 des Angebotsvordrucks aufgeführten Angaben vorzunehmen. Zudem ist Punkt 9 der Bewerbungsbedingungen zu beachten.
- Sofern die Bildung einer **Bietergemeinschaft** beabsichtigt ist, ist die Erklärung nach Punkt 10 der Bewerbungsbedingungen vorzulegen (Punkt 3.8 des Angebotsvordrucks). Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben dem Angebot zudem die nachfolgend genannten Nachweise beizufügen. Dabei können die Mindestanforderungen gemeinsam erfüllt werden.
- Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Punkt 2 des Angebotsvordrucks wird durch Unterschrift des Angebots mit abgegeben. Beim Einsatz von Unterauftragnehmern gilt dies auch für den Unterauftragnehmer.
- Eigenerklärung über die Eintragung im **Handelsregister**/ in der **Handwerksrolle** oder Auszug aus dem **Berufsregister**, sofern eine Eintragungspflicht besteht (Punkt 3.1 des

Angebotsvordrucks).

- Bei Insolvenz einen von allen Gläubigern angenommenen Insolvenzplan und die gerichtliche Bestätigung des Insolvenzplanes als eigene Anlage mit der Bezeichnung „INS“ (Punkt 2 des Angebotsvordrucks).
- Los A (Umhängetasche PPP):
Es sind zwei Muster vergleichbarer Give-Aways (Umhängetasche PPP) vorzulegen. Die Muster dürfen nicht älter als fünf Jahre sein. Das Nichtvorliegen der Muster sowie die Unterschreitung der genannten Mindestanforderungen führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes. Bei Vorlage von mehr als zwei Mustern werden nur die ersten zwei Muster berücksichtigt. Die Muster müssen den Bieter als für die Auftragsdurchführung geeignet erscheinen lassen.
- Los B (Umhängetasche IPS):
Es sind zwei Muster vergleichbarer Give-Aways (Umhängetasche IPS) vorzulegen. Die Muster dürfen nicht älter als fünf Jahre sein. Das Nichtvorliegen der Muster sowie die Unterschreitung der genannten Mindestanforderungen führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes. Bei Vorlage von mehr als zwei Mustern werden nur die ersten zwei Muster berücksichtigt. Die Muster müssen den Bieter als für die Auftragsdurchführung geeignet erscheinen lassen.
- Los C (Kaffebecher IPS):
Es sind zwei Muster vergleichbarer Give-Aways (Kaffebecher IPS) vorzulegen. Die Muster dürfen nicht älter als fünf Jahre sein. Das Nichtvorliegen der Muster sowie die Unterschreitung der genannten Mindestanforderungen führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes. Bei Vorlage von mehr als zwei Mustern werden nur die ersten zwei Muster berücksichtigt. Die Muster müssen den Bieter als für die Auftragsdurchführung geeignet erscheinen lassen.
- Los D (Mini-Taschenschirm IPS)
Es sind zwei Muster vergleichbarer Give-Aways (Mini-Taschenschirm IPS) vorzulegen. Die Muster dürfen nicht älter als fünf Jahre sein. Das Nichtvorliegen der Muster sowie die Unterschreitung der genannten Mindestanforderungen führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes. Bei Vorlage von mehr als zwei Mustern werden nur die ersten zwei Muster berücksichtigt. Die Muster müssen den Bieter als für die Auftragsdurchführung geeignet erscheinen lassen.

Nachweise, die auf Verlangen der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung vorzulegen sind

- **Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis** (Deckungssumme mindestens 100.000 Euro pro Versicherungsfall für Personen- und Sachschäden. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Nachweise, die von der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung direkt eingeholt werden

- Auszug aus dem **Gewerbezentralregister** beim Bundesamt für Justiz:
Die Auftraggeberin wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern

m) Sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen

Keine

n) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot nach dem Kriterium Preis (Gewichtung 100 Prozent).

o) Sonstige Hinweise

Bieterfragen werden grundsätzlich nur bis zum 08.05.2013 beantwortet. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im Ermessen der Vergabestelle.